

Wilhelm von Humboldt an Adelbert von Chamisso, 13.05.1829

Handschrift: Grundlage der Edition: Berlin, SBBPK, Nachlass Chamisso, Kasten 28, Nr. 38

Mattson 1980, Nr. 8022

[1*] Ew Hochwohlgebohren sage ich meinen wärmsten Dank für das gütige Interesse an meinen wissenschaftlichen Beschäftigungen, welches Sie mir durch die Uebersendung des anliegend zurückerfolgenden *|sic|* Blattes bewiesen haben. Diese merkwürdige Zeitung, so wie das neu erfundene Alphabet, welches dabei gebraucht wird, waren mir aber schon seit längerer Zeit bekannt.^[a] Ich besitze viele Nummern der Zeitung, habe selbst darauf subscribirt, und dem Herausgeber vor einiger Zeit deshalb geschrieben.^[b]

Empfangen Ew Hochwohlgebohren die Versicherung meiner ausgezeichnetesten Hochachtung.

[Handschriftenwechsel: wvh] Humboldt.

[Handschriftenwechsel: Schreiber] Tegel den 13^{ten} Mai 1829.

An

Herr D.^r Adelbert von Chamisso,

Hochwohlgebohren,

in

Berlin.

[2*–4* vacat]

a) [Editor] Es geht hier um den *Cherokee Phoenix* und das von Sequoyah (George Guess) entwickelte und für dessen Druck benutzte Cherokee-Alphabet.

b) [Editor] Siehe den Brief an Boudinot vom 15. November 1828. [FZ]